

OGM/APA Vertrauensindex

BundespolitikerInnen

September 2012

OGM
Österreichische
Gesellschaft für Marketing
Bösendorferstraße 2
A-1010 Wien
50 650-0; Fax DW 26
marketing@ogm.at
www.ogm.at

BESCHREIBUNG DER UNTERSUCHUNG

APA/OGM Vertrauensindex:
BundespolitikerInnen

| | |
|----------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Auftraggeber: | Gemeinschaftsprojekt APA (1190 Wien) und OGM |
| Ausführendes Institut: | OGM Österreichische Gesellschaft für Marketing, Bösendorferstraße 2, A-1010 Wien Telefon: 01/50 650-0 |
| Zielgruppe: | ÖsterreicherInnen ab 16 Jahren |
| Stichprobenmethode: | Zufallsauswahl der Befragten aus dem OGM-Online-Panel |
| Stichprobengröße: | 500 Interviews |
| Methode: | Online Befragung mit Hilfe des OGM-Online-Panels (offline rekrutiert) |
| Auswertung: | Faktorengewichtung laut Mediaanalyse 2010 und Volkszählung Statistik Austria 2006; mögliche Abweichungen bei Absolutzahlen und Prozentwerten aufgrund von Rundungsdifferenzen. |
| Maximale Schwankungsbreite: | ± 4,5% |
| Feldarbeit: | 17. September 2012 |

APA-Vertrauensindex Bundepolitiker September 2012

Kommentar Wolfgang Bachmayer, OGM

Der Aktuelle Vertrauensindex zeigt einen weiterhin anhaltenden Vertrauensverlust in die österreichischen Regierungspolitiker und Parteiohleute.

Verantwortlich dafür sind vor allem die Debatten rund um den Abbruch des parlamentarischen Untersuchungsausschusses mit Nicht-Vorladung von Bundeskanzler Faymann, die zunehmenden Spannungen in der Koalition im Zuge der anlaufenden Volksbefragung zur Wehrpflicht und die Personaldebatten der letzten Wochen in der ÖVP.

Am meisten Vertrauen verlieren daher die Koalitionsspitzen Werner Faymann (verschlechtert sich um 7 Punkte auf einen gesamten Vertrauenswert von minus 5) und Michael Spindelegger (verliert 8 Punkte, Vertrauenswert minus 3). Aber auch SP-Klubobmann Cap und Minister Darabos verlieren im Vergleich zum letzten Vertrauensindex von Juli jeweils 8 Punkte.

An Vertrauen gewinnen konnten aber NR-Präsidentin Prammer (plus 6), um jeweils 5 Punkte verbessern konnten sich Martin Graf, Karl Heinz Töchterle und Rudolf Hundstorfer, wobei aber Martin Graf trotzdem weiterhin klar mit einem Gesamtwert von minus 57 den letzten Platz im Vertrauensranking behält.

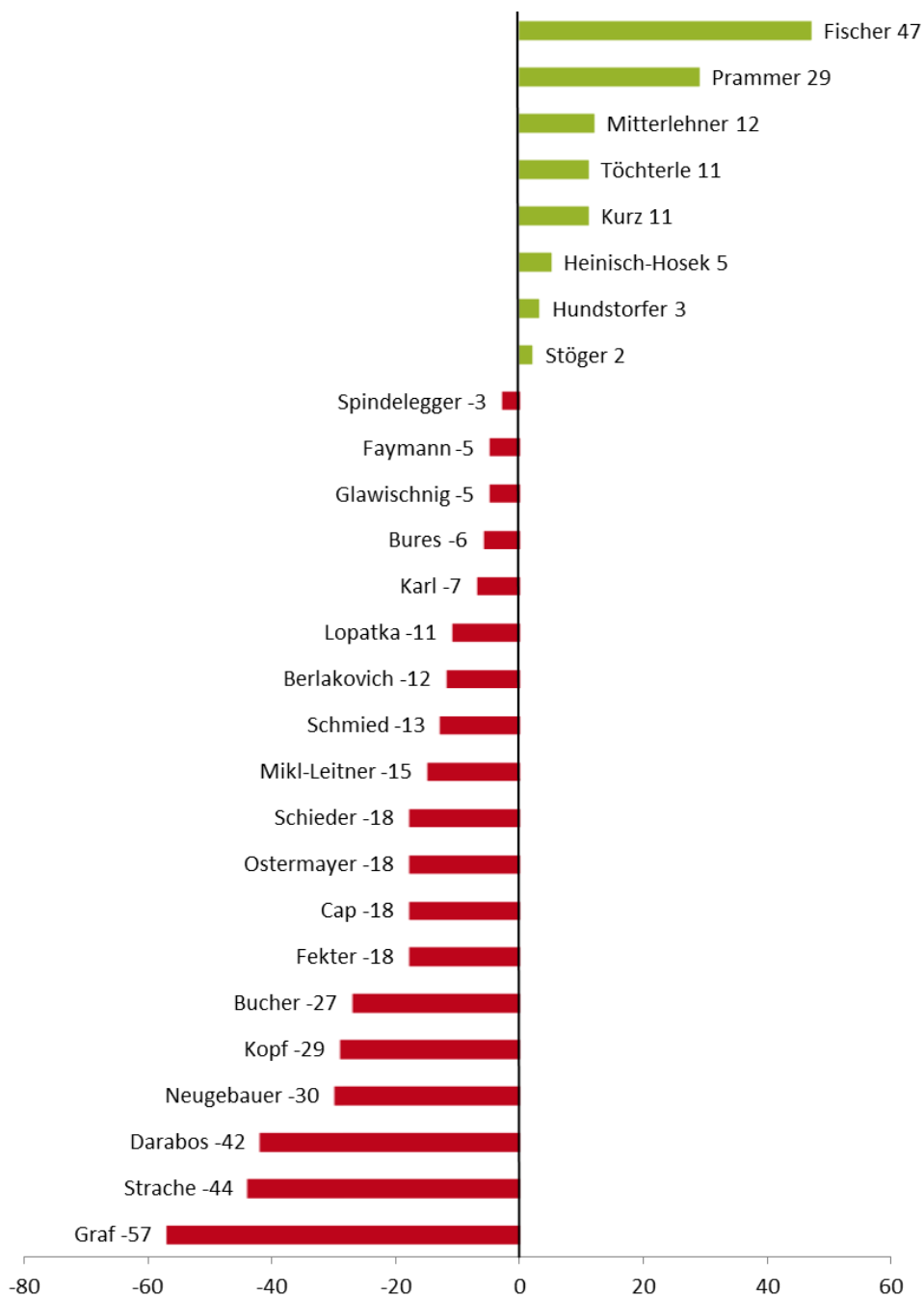
An der Spitze der Vertrauenspyramide thront trotz geringer Verluste weiterhin Bundespräsident Heinz Fischer, mit Abstand folgt NR-Präsidentin Babara Prammer, dahinter die VP-Regierer Mitterlehner, Töchterle und Sebastian Kurz vor den SP-Regierern Heinisch-Hosek, Hundstorfer und Gesundheitsminister Stöger, der erstmals ein knappes Vertrauensplus erreicht.

Alle weiteren Regierungsmitglieder und Parteiohleute liegen im Vertrauensminus

Vertrauen in BundespolitikerInnen

(Saldo aus Vertrauen – kein Vertrauen, in Prozent)

Basis: 500 ÖsterreicherInnen ab 16 Jahren

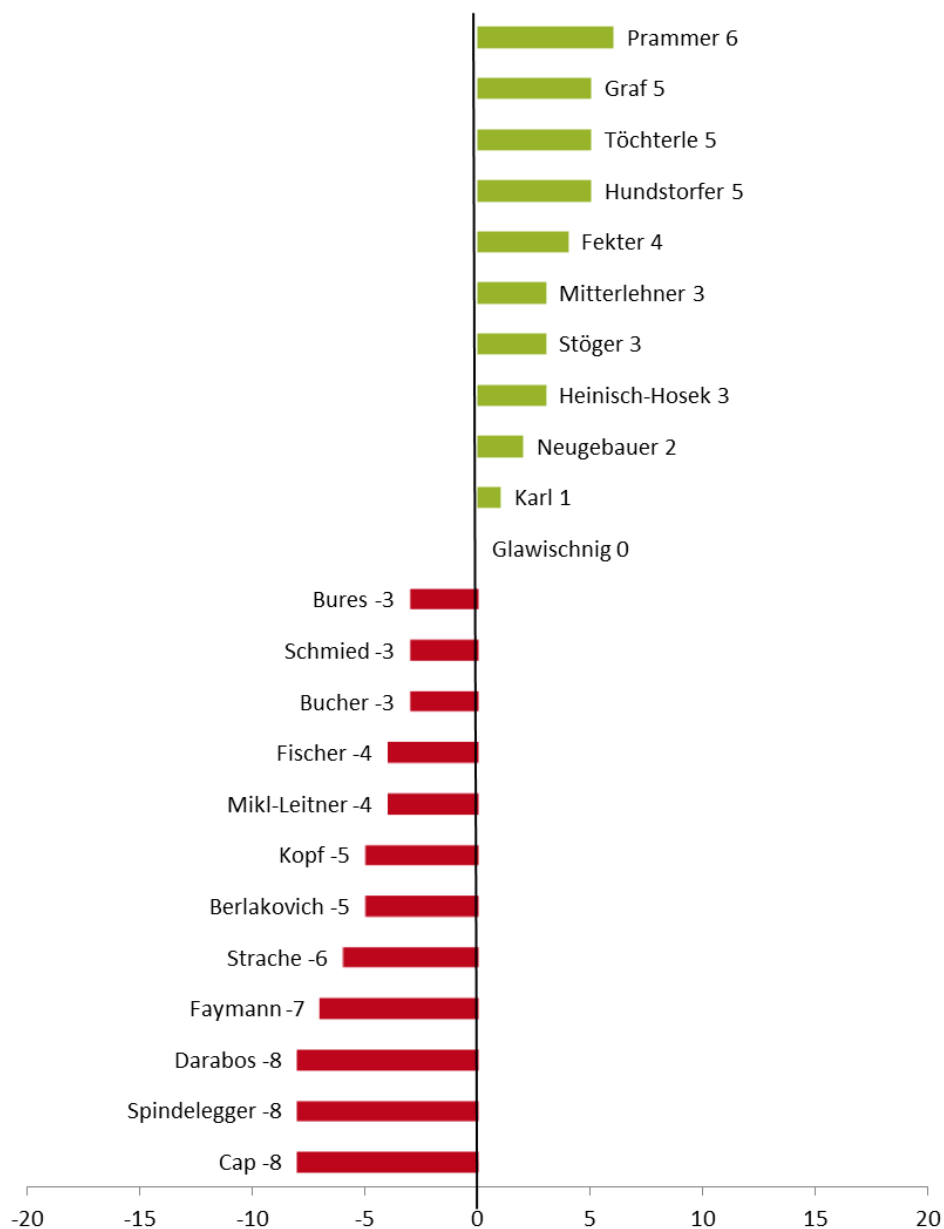


Vertrauenstrend Juli 2012 auf September 2012

(in Prozentpunkten)

Basis: 500 ÖsterreicherInnen ab 16 Jahren

APA/OGM Vertrauensindex:
BundespolitikerInnen



Staatssekretäre Sebastian Kurz, Josef Ostermayer, Andreas Schieder und Reinhold Lopatka wurden erstmals abgefragt

Vertrauen in BundespolitikerInnen

(Rest auf 100%: kenne ich nicht, weiß nicht/keine Angabe, in Prozent)

Basis: 500 ÖsterreicherInnen ab 16 Jahren

APA/OGM Vertrauensindex:
BundespolitikerInnen

